

Master Thesis

**Integration von  
betrieblichem Gesundheitsmanagement  
als Erfolgspotenzial für  
die Lebensfähigkeit von Organisationen  
und  
die Gesundheit der Mitarbeiter**

Mag. Bernhard Prangl, 9214224

Universitätslehrgang Public Health



Medizinische Universität Graz



zur Erlangung des akademischen Grades

**Master of Public Health**

Projektbetreuung: Dr. Christian Scharinger

Graz, Juli 2008

## Abstrakt

Aktuelle wirtschaftliche, soziale und politische Veränderungen erhöhen den Druck auf die Anpassungsfähigkeit von Unternehmen, Verwaltungen und Verbänden und damit auch auf deren Mitarbeiter.<sup>1</sup> Die steigenden Anforderungen führen zu zunehmenden gesundheitlichen Belastungen der Belegschaft, wenn die gesundheitsfördernden Potenziale der Organisationen nicht gehoben werden.<sup>1</sup> Mitarbeiter stellen mit ihrem Wissen, ihrer Motivation und Leistungsfähigkeit die wichtigste Ressource für Unternehmen in der Bewältigung ihrer Herausforderungen dar. Es ist dies zugleich eine Ressource, die sich angesichts der demografischen Entwicklung westlicher Gesellschaften in den nächsten Jahren zunehmend verknappen wird.

Unternehmen werden in der zugrundeliegenden Arbeit als komplexe soziale Systeme betrachtet. Unter der Lebensfähigkeit von Systemen wird deren Struktureigenschaft verstanden, die eigene Existenz zeitlich indefiniert aufrechtzuerhalten.<sup>2</sup> In der zugrunde liegenden Master Thesis wird daher der Zusammenhang zwischen der Lebensfähigkeit von Unternehmen und der Leistungsfähigkeit sowie der die Leistungsfähigkeit bedingenden Gesundheit ihrer Mitarbeiter hergestellt. Daraus ergibt sich die Frage, wie Unternehmen die Gesundheit und Leistungsfähigkeit ihrer Belegschaft fördern und damit gleichzeitig ihre eigene Lebensfähigkeit verbessern können?

Im Zuge umfassender Literaturrecherchen wurde in betriebswirtschaftlich und gesundheitswissenschaftlich orientierter Forschung das soziale Kapital von Unternehmungen als Treiber sowohl für deren Leistungsfähigkeit, z.B. gemessen an der Innovationskraft, als auch für die Gesundheit der Belegschaft identifiziert. Betriebliches Gesundheitsmanagement als organisationsbezogene Strategie zur Verbesserung betrieblichen Sozialkapitals zielt damit sowohl auf die Sicherung der Lebensfähigkeit von Unternehmungen als auch auf die Erhaltung und Verbesserung der Gesundheit der Belegschaft ab.

Die Integration von betrieblichem Gesundheitsmanagement in das komplexe soziale System einer Unternehmung muss nach Ashby's Law („Only variety can absorb variety.“) als dem Naturgesetz der Kybernetik, die Komplexität dieses Systems absorbieren. Im Zuge dieser Arbeit wird daher mit Team Syntegrity® die Integration betrieblichen Gesundheitsmanagements mit Hilfe einer kybernetischen Methode zur Willensbildung in Organisationen diskutiert.

Im Ergebnis kann anhand einer Argumentationskette begründet werden, dass betriebliches Gesundheitsmanagement die Voraussetzungen für den Erhalt der Lebensfähigkeit von Unternehmungen verbessern kann. Eine erfolgskritische Bedingung dafür ist, dass im Zuge

---

<sup>1</sup> Vgl. Badura, B. (2003: S3). Betriebliche Gesundheitspolitik. Der Weg zur gesunden Organisation. Berlin-Heidelberg: Springer Verlag.

<sup>2</sup> Vgl. Malik, F. (2006: S69). Strategie des Managements komplexer Systeme. Bern-Stuttgart-Wien: Haupt Verlag.

der Integration die Komplexität des sozialen Systems der Unternehmung absorbiert und nicht vernichtet wird.

Schlüsselwörter: Management, gesunde Unternehmen, Sozialkapital, betriebliches Gesundheitsmanagement, Komplexität, Kybernetik, Team Syntegrity®

## **Abstract**

The pressure on companies, public administrations and non-profit organisations to improve their ability to adapt is increasing due to current economic, social and political changes.<sup>ii</sup> Consequently, work load and pressure on the workforce are increasing too. If the healthy resources of organisations are not enhanced, this development will lead to an increasing burden of disease among the workforce. Know-how of, highly motivated and productive employees, however, are the most important asset of enterprises and organisations to cope with the above mentioned challenges. An enterprise's depth of talent is an asset, however, which is going to diminish in coming years due to demographic changes in western societies. Thus a company's long term health highly depends on its ability to identify and improve important health and performance metrics, such as retention of talent, organizational issues (the company's depth of talent and the ability to motivate employees) and a healthy workforce. Healthy employees, as is outlined in this paper, are one of the essential prerequisites of a high-performance workforce.

Now the question arises, as to how companies can promote healthy workforces as well as their own long-term health? In this master thesis social capital is identified as a booster of both. Workplace health promotion is set to be a strategy that aims at improving social capital of companies and organisations and thus can improve the health of employees as well as a company's long term health.

Finally, integrating workplace health promotion as a long term strategy must meet the demands of complexity. According to Ashby's law as the natural law of cybernetics (Only variety can absorb variety.) the process of integrating the strategy of workplace health promotion must absorb the complexity of the social system of the company or organisation. In this context, Team Syntegrity® is discussed as a cybernetic method, which improves a company's capability to identify healthy resources and thus to elevate the level of the company's social capital.

Keywords: management, healthy corporation, social capital, workplace health promotion, complexity, cybernetics, Team Syntegrity®

---

<sup>i</sup> Vgl. Badura, B. (2003: S1). Betriebliche Gesundheitspolitik. Der Weg zur gesunden Organisation. Berlin-Heidelberg: Springer Verlag.

<sup>ii</sup> Vgl. Badura, B. (2003: S1). Betriebliche Gesundheitspolitik. Der Weg zur gesunden Organisation. Berlin-Heidelberg: Springer Verlag.